

Das Märchen vom Geld

In Kolonnen reisen Zahlen,
virtuell um diese Welt,
überall Träumen die Menschen,
von dem großen schnellen Geld.
Übernacht aus Luft erschaffen,
zieht es alle magisch an,
dabei interessiert es keinen,
dass man Geld nicht essen kann.
Immer wieder hört man sagen,
dass dies Geld die Welt regiert,
und seit endlos langen Jahren,
wird das Volk damit verwirrt.
Doch es taugt nur als ein Mittel,
für unverdienten Machterhalt,
trotzdem glaubt man dieses Märchen,
und es ist schon ziemlich alt.
Deshalb sollten alle Wissen,
Geld hat weder Macht noch Wert,
es ist nichts als eitles Blendwerk,
dem solche Achtung nicht gehört.
Endlich muss man sich besinnen,
auf die Wahrheit konzentrieren,
wer nur für das Geld will leben,
wird am Ende stets verlieren.

© Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet, vervielfältigt und verbreitet werden.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)